

## **Checkliste Pandemievorbereitung: Kantonaler Pandemieplan**

Ein kantonaler Pandemieplan liegt vor.

Er ist abgestimmt mit:		
	den Vorgaben des Bundes	
	dem kantonalen Krisenmanagement, siehe «Checkliste Krisenorganisation der Kantone»	
	den Nachbarkantonen (horizontale Koordination, gegenseitigen Unterstützung)	
	allfälligen Abkommen in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit dem benachbarten Ausland	
Er berücksichtigt:		
	kantonale Besonderheiten	
	die Rolle von Gemeinden/Städten und weiteren Stakeholdern (vertikale Koordination gemäss «Checkliste Einbezug und Information Gemeinden und Stakeholder»)	
	unterschiedliche Eskalationsstufen	
Er definiert:		
	eine klare Führungsstruktur	
	die Aufgabenteilung zwischen dem kantonalen Führungsorgan und dem kantonalen Gesundheitswesen (Kantonsärztinnen und -ärzte, Kantonsapothekerinnen und -apotheker, Kantonstierärztinnen und -tierärzte etc.)	
	Schnittstellen mit Bund, anderen Kantonen sowie Gemeinden/Städten	
	Zuständigkeiten und Zusammenarbeit aller Akteurinnen und Akteure	
Er	sorgt dafür,	
	dass alle Punkte aus der «Checkliste Pandemieplanung der Kantone» berücksichtig sind	
	dass ein Konzept und die Zuständigkeiten für die Kommunikation definiert sind gemäss «Checkliste Kommunikation der Kantone an Bevölkerung» und Kommunikation	

pandemieplan.admin.ch 1/2

## Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra

## Nationaler Pandemieplan Schweiz

dass kritische Infrastrukturen Pandemiepläne und Betriebssicherheitspläne haben. Zu den kritischen Infrastrukturen gehören die Leistungserbringer im Gesundheitswesen inkl. sozialmedizinische Institutionen, Unternehmungen im Bereich Energie, Wasser, Nahrungsmittel, Arzneimittel, Verkehrs- und Transportwesen, Finanzen, Post, ICT, Bildung, Abfallbeseitigung
dass <u>Spitäler</u> , inkl. Kinderspitäler, zur Betreuung von Verdachtsfällen in der Frühphase der Pandemie benannt sind
dass die Versorgungskapazitäten zur Behandlung, Pflege, Betreuung und Beratung von Erwachsenen und Kindern bekannt sind (inklusive Bettenkapazitäten und Intensivpflegeplätzen) und durch eine bezeichnete Stelle eskalationsgesteuert koordiniert werden
dass die kantonalen Anlieferstellen für Impfstoffe und Medikamente definiert sind und ein Verteilkonzept besteht
dass der Umgang mit Verstorbenen (Lager-, Transport- und Bestattungskapazitäten) definiert ist